

An den
Oberbürgermeister
Uwe Richrath

Leverkusen, den 28.01.2021
FDP Ratsfraktion

Im Rat der
Stadt Leverkusen

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Jörg Berghöfer
Valeska Hansen

Geschäftsführerin
Agnes Pötz

Dönhoffstr. 99
51373 Leverkusen

Tel: 0214 - 2027439

info@fdp-ratsfraktion-lev.de

Nachfrage der FDP Fraktion

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die FDP-Ratsfraktion bittet Sie, folgende Nachfrage zum zdARat vom 21.01.2021 über zdA Rat beantworten zu lassen:

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jobcenter, die sich auf die Unterstützung von psychisch erkrankten Arbeitslosen konzentrieren, die Hilfsstrukturen für die betroffenen Menschen bestens kennen und innerhalb dieser Strukturen vernetzt sind bzw. vermitteln können, sind eine Schnittstelle, die für viele psychisch erkrankte Arbeitslose eine sehr wichtige Stütze ist. In Leverkusen gibt es in Teilen eine solche Schnittstelle unter dem Synonym der sog. aufsuchenden Arbeit.

Welche Auswirkungen hat bzw. hatte die Pandemie auf die Unterstützungsmöglichkeiten der „aufsuchenden Arbeit“?

Wurde ein Konzept ausgearbeitet, mit dem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der „aufsuchenden Arbeit“ unter den Pandemie-Bedingungen uneingeschränkt weiter psychisch erkrankte Arbeitslose betreuen bzw. unterstützen können? Wenn ja, wann wurde dieses Konzept ausgearbeitet?

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
FDP-Fraktionsvorsitzende